

Städtepartnerschaft

Gastronomie-Unterricht für Schüler aus Krakau

15.11.2012 (ER)



[Bildergalerie öffnen](#)

1 Bild

Die Stadt Innsbruck unterhält zu ihren sieben Partnerstädten rege Beziehungen. Unter anderem finden regelmäßig gegenseitige Besuche und Austauschprogramme statt. Am 15. November wurden zwei Schüler aus der polnischen Stadt Krakau, die sich um einen Studienplatz in der Villa Blanka beworben haben, empfangen.

Stadtrat Franz X. Gruber hieß Artur Latuszek und Adrian Bujak in Vertretung von Bürgermeisterin Mag.a Christine Oppitz-Plörer in der Tiroler Landeshauptstadt willkommen. „Es ist immer schön, Freunde aus unseren Partnerstädten in Innsbruck, dieser jungen Stadt mit zahlreichen Studierenden aus dem In- und Ausland, kennen zu lernen“, so Stadtrat Gruber.

Die beiden 19-Jährigen sind bereits seit einem Monat in Innsbruck zu Gast und werden ein ganzes Schuljahr hier verbringen. Die Stadt erkunden die beiden am liebsten zu Fuß und sind „sehr glücklich über die Offenheit der Innsbruckerinnen und Innsbrucker“.

Begleitet wurden die Schüler von Peter Kreinig, dem Direktor der Villa Blanka, und Liliane Lechner, Lehrerin an der Villa Blanka, sowie Mag.a Barbara Kobler, zuständig für internationale Beziehungen in der Stadt Innsbruck. „Die Zusammenarbeit mit der Stadt Innsbruck funktioniert hervorragend und mit Mag.a Kobler haben wir hier eine kompetente Ansprechpartnerin“, so Direktor Kreinig.

Die Villa Blanka stellt auch heuer zwei Studienplätze für Schüler aus der polnischen 760.000-Einwohner-Stadt zur Verfügung. In der Tourismusschule werden Artur Latuszek und Adrian Bujak ein auf sie abgestimmtes Unterrichtsprogramm absolvieren und intensiv in Kooperation mit der Volkshochschule Tirol an der Vertiefung ihrer Deutschkenntnisse arbeiten. Beide verfügen über eine Grundausbildung im Bereich Gastronomie, vielfältige Sprachkenntnisse und haben Erfahrung in diversen gastronomischen Unternehmen gesammelt.